



**Continental Disc<sup>®</sup>  
Corporation**

GEP-6042  
Rev. F 21370  
Ref. I.D.: 4669

## Vorbereitung und Einbau der MINTRX<sup>®</sup>- Berstscheibenbaugruppe

The complete English language version is the official Continental Disc Corporation version of these instructions. We supply this translation in order to comply with the customer's request for German language instructions. The instructions in German are meant to facilitate use of the official English language instructions.

The German language instructions are provided for use with the English version.

Die vollständige englische Version gilt als offizielle Version dieser Anleitung der Continental Disc Corporation. Wir stellen diese Übersetzung nur zur Verfügung, um dem Verlangen der Kunden nach einer Anleitung auf Deutsch nachzukommen. Die deutsche Anleitung soll den Gebrauch der offiziellen englischen Version erleichtern.

Die deutsche Anleitung wird zur Verwendung mit der englischen Version zur Verfügung gestellt.

### **BITTE BEACHTEN!**

ZUM VOLLEN VERSTÄNDNIS VOR DEM EINBAU DER BERSTSCHLEIBE DIESE ANLEITUNGEN BITTE GENAU LESEN. SIE ERHEBEN NICHT DEN ANSPRUCH, ALLE SICHERHEITSAKTOREN ZU BEHANDELN, DIE SICH AUS DEM EINSATZ DER BERSTSCHLEIBE ERGEBEN. DER BENUTZER IST DAFÜR VERANTWORTLICH, ZWECKENTSPRECHENDE MASSNAHMEN HINSICHTLICH SICHERHEIT, GESUNDHEITSSCHUTZ UND SCHULUNG FÜR DAS EIGENE PERSONAL ZU TREFFEN, DAS MIT DEM EINBAU UND DER WARTUNG VON BERSTSCHLEIBENVORRICHTUNGEN BEAUFTRAGT IST BZW. IN BEREICHEN ARBEITET, WO BERSTSCHLEIBENVORRICHTUNGEN BENUTZT WERDEN. INSTANDHALTUNGS- UND/ODER WARTUNGSARBEITEN AN ODER IM BEREICH VON BERSTSCHLEIBEN DÜRFEN NICHT DURCHGEFÜHRT WERDEN, WÄHREND DIE BERSTSCHLEIBEN BETRIEBSDRÜCKEN UND/ODER -TEMPERATUREN AUSGESETZT SIND.

DER ANWENDER IST ALLEIN VERANTWORTLICH FÜR DIE AUSLEGUNG UND ANORDNUNG DER BERSTSCHLEIBEN IM EIGENEN BETRIEB UND IN DEN ANLAGEN, IN DENEN DIE VOM BENUTZER GEWÄHLTEN BERSTSCHLEIBEN VERWENDET WERDEN SOLLEN. NACH DEM BEABSICHTIGT ZWECKENTSPRECHENDEN BERSTEN DER BERSTSCHLEIBE IST DER ANWENDER ALLEIN VERANTWORTLICH FÜR DIE AUSLEGUNG EINER AUSREICHENDEN ENTLÜFTUNG UND DIE INSTALLATION ANGEMESSENER ENTLÜFTUNGSLEITUNGEN BZW. DER STRÖMUNGSRICHTUNG. WENN EINE GRÖSSE ANGEGEBEN WURDE, NIMMT CONTINENTAL DISC CORPORATION AN, DASS DER KÄUFER AUSREICHENDE VORKEHRUNGEN FÜR DIE ORDNUNGSGEMÄSSE ENTLÜFTUNG UND SPEZIFISCHE DRUCKENTLASTUNG DES SYSTEMS GETROFFEN HAT. DIE BERSTSCHLEIBE IST SO ANZUBRINGEN, DASS PERSONEN ODER EIGENTUMSGEGENSTÄNDE IM FALL DES BERSTENS NICHT DEM ENTWEICHENDEN SYSTEMDRUCK AUSGESETZT SIND. GIFTIGE ODER BRENNBARE DÄMPFE, GASE ODER FLÜSSIGKEITEN SIND AN EINEN SICHEREN ORT ABZULEITEN, UM PERSONEN- ODER SACHSCHÄDEN ZU VERHINDERN.

DER BENUTZER IST ALLEIN VERANTWORTLICH FÜR DIE FESTLEGUNG DES NENNBERSTDRUCKS DER BERSTSCHLEIBE BEI DER KOINZIDENZTEMPERATUR, BEI DER DIE BERSTSCHLEIBE VERWENDET WERDEN SOLL. EINE BERSTSCHLEIBE IST EINE TEMPERATUREMPFINDLICHE VORRICHTUNG. DER BERSTDRUCK DER BERSTSCHLEIBE WIRD DIREKT VON DER KOINZIDENZTEMPERATUR BEEINFLUSST. WENN DIE TEMPERATUR AN DER BERSTSCHLEIBE STEIGT, VERRINGERT SICH IM ALLGEMEINEN DER BERSTDRUCK; UMGEKEHRT GILT, DASS SICH DER BERSTDRUCK ERHÖHEN KANN, WENN SICH DIE TEMPERATUR AN DER BERSTSCHLEIBE VERRINGERT. WENN DIE BERSTSCHLEIBE NICHT BEI DER SPEZIFIZIERTEN KOINZIDENZTEMPERATUR VERWENDET WIRD, KANN DIES ZUM VORZEITIGEN VERSAGEN ODER ZUR ÜBERDRUCKBEAUFSCHLAGUNG DES SYSTEMS FÜHREN.

DER PLÖTZLICHE DRUCKABLAUSS AUS DER BERSTSCHLEIBE KANN HOHE LÄRMPEGEL VERURSACHEN, DA DER DRUCK MIT SCHALLGESCHWINDIGKEIT ENTWEICHT. DER BENUTZER IST ALLEIN FÜR DEN SCHUTZ DER UMSTEHENDEN PERSONEN VOR GEHÖRSCHÄDEN VERANTWORTLICH.

BERSTSCHLEIBEN UND TYPENSCHILDER BESTEHEN AUS METALLFOLIE UNTERSCHIEDLICHER STÄRKE. DIE METALLKANTEN KÖNNEN SCHARF SEIN. MIT EINBAU ODER PRÜFUNG DER BERSTSCHLEIBEN BEAUFTRAGTES PERSONAL BEI DER HANDHABUNG DER BERSTSCHLEIBEN VOR SCHNITT- UND SONSTIGEN VERLETZUNGEN SCHÜTZEN! BERSTSCHLEIBEN NICHT AN DEN ANGEBRACHTEN TYPENSCHILDERN HOCHHEBEN.

BEIM BERSTEN DER BERSTSCHLEIBE KÖNNEN PARTIKEL FREIGESSETZT WERDEN. ES KANN SICH DABEI UM BESTANDTEILE DER BERSTSCHLEIBE ODER SONSTIGE IM SYSTEM BEFINDLICHE SUBSTANZEN HANDELN. DER BENUTZER IST ALLEIN DAFÜR VERANTWORTLICH, DIESE PARTIKEL IN EINEN SICHEREN BEREICH ABZUFÜHREN, UM PERSONEN- ODER SACHSCHÄDEN ZU VERHINDERN.

ES BESTEHT KEINE GARANTIERTE LEBENSDAUER FÜR BERSTSCHLEIBEN. DIE LEBENSDAUER HÄNGT VON KORROSION, KRIECHDEHNUNG UND MATERIALERMÜDUNG SOWIE DIREKTEN BESCHÄDIGUNGEN AB. DIESE BEDINGUNGEN

*Fortsetzung*

VERRINGERN DEN ANSPRECHDRUCK DER BERSTSCHLEIBE. DER KUNDE BZW. BENUTZER SOLLTE SICH AUF EIN VORZEITIGES VERSAGEN DER BERSTSCHLEIBE EINSTELLEN. VERFAHRENSMEDIEN ODER SONSTIGE UMWELTBEDINGUNGEN DÜRFEN KEINE ANSAMMLUNG ODER VERFESTIGUNG VON VERFAHRENSMEDIEN AN DER BERSTSCHLEIBE ZULASSEN. ES KANN DEN EINGESTELLTEN ANSPRECHDRUCK DER BERSTSCHLEIBE ERHÖHEN.

DER KUNDE BZW. DESSEN MONTEUR SIND ALLEIN DAFÜR VERANTWORTLICH, DASS DIE HALTER UND BERSTSCHLEIBEN DES VERKÄUFERS ORDNUNGSGEMÄSS IN DEM JEWEILIGEN SYSTEM EINGEBAUT WERDEN. DER KUNDE BZW. DESSEN MONTEUR TRAGEN DIE ALLEINVERANTWORTUNG FÜR EINEN INKORREKTEN EINBAU UND EVTL. DARAUS RESULTIERENDE SCHÄDEN. DIES UMFASST U.A. SCHÄDEN DURCH LECKAGEN, FALSCHES ANZIEHEN ODER EINPASSEN EINER BERSTSCHLEIBE ODER DIE NICHTBEACHTUNG DER EINBAUANLEITUNGEN, FALLS DIESE MITGELIEFERT WURDEN.

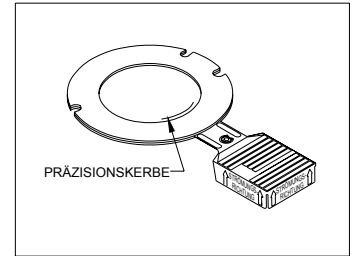
BERSTSCHLEIBEN SIND PRÄZISE SICHERHEITSVORRICHTUNGEN UND MÜSSEN KORREKT INSTALLIERT WERDEN. BERSTSCHLEIBEN MÜSSEN VON AUSGEBILDETEN, ERFAHRENEN MONTEUREN INSTALLIERT WERDEN, UND ZWAR NUR IN UMGEBUNGEN, DIE SICH FÜR DEN EINBAU VON BERSTSCHLEIBEN EIGNEN. BEI DER AUSLEGUNG EINER ANLAGE IST DARAUF ZU ACHTEN, DASS SOWOHL DIE BERSTSCHLEIBE VOR UNBEABSICHTIGTEN SCHÄDEN GESCHÜTZT IST, DIE ZU EINEM VORZEITIGEN AUSLÖSEN FÜHREN KÖNNTEN, ALS AUCH DASS SIE EINZELPERSONEN VOR DEN GEFAHREN SCHÜTZT, DIE DURCH PLÖTZLICHES AUSLÖSEN ENTSTEHEN KÖNNEN.

DER KORREKTE EINBAU DER BERSTSCHLEIBE IST AUSSCHLAGGEBEND FÜR LEISTUNG UND SICHERHEIT. WENN DIE BERSTSCHLEIBE NICHT KORREKT EINGEPASST WIRD, KANN DIES IHRE LEISTUNG UND DIE BERSTDRUCKPRÄZISION BEEINTRÄCHTIGEN UND SOMIT ZU IHREM VORZEITIGEN VERSAGEN FÜHREN.

## I. Sicherheitsvorkehrungen vor dem Einbau

1. Die MINTRX-Berstscheibe ist ein Präzisionsinstrument, das mit größter Sorgfalt zu behandeln ist. Berstscheiben dürfen nur von qualifiziertem Personal installiert werden, das mit Berstscheiben und den korrekten Leitungsanforderungen vertraut ist.
2. Die MINTRX-Berstscheibe ist in einen MINTRX-Halter einzubauen.
3. Die Einkerbung an der Basis der Berstscheibenwölbung wird in der Fabrik als Präzisionskerbe angebracht (s. Abb. A). Berstscheibe nicht einbauen, wenn im Bereich der Wölbung Schäden vorhanden sind. Die Berstscheibe gilt als beschädigt, wenn sie an der Wölbung sichtbare Scharten, Kerben oder Dellen aufweist.
4. Die Continental Disk Corporation rät vom Wiedereinbau jeder Berstscheibe ab, die aus ihrem Halter entfernt worden war, da dadurch die Fugendichtungen bzw. die Leistung der Berstscheibe beeinträchtigt werden könnten.

Abbildung A



## II. Vorbereitung der Halter für den Einbau

### Neueinbau

Alle Fremdkörper von den Dichtungsbereichen von Einlass und Auslass des Halters entfernen.

### Ersatzeinbau

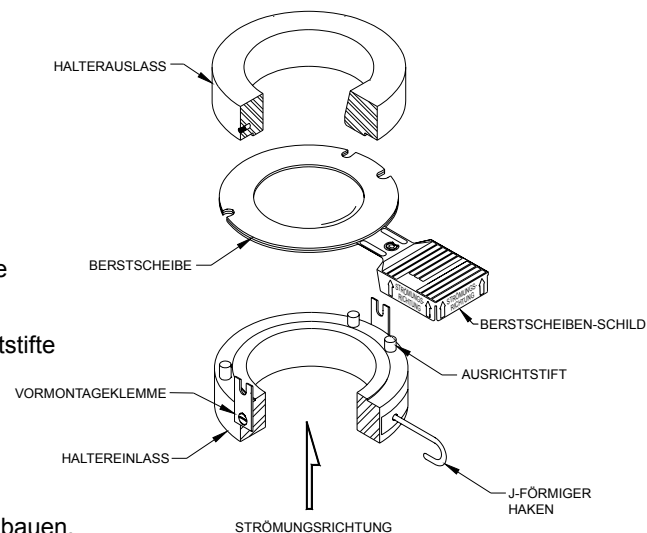
1. Bei Verwendung des B.D.I.-®-Alarmsystems (Anzeiger geborstener Berstscheiben) den Meldeleiter durch Herausziehen des B.D.I.-Steckverbinders aus dem Zuleitungskabel-Steckverbinder vom Monitor abtrennen.
2. Halter aus dem System entfernen und auf einer flachen Fläche ablegen.
3. Je nach Anlage Halter durch Lösen der Vormontageschrauben am Halterauslass auseinandernehmen. Halterauslass herausheben und zur Seite legen; dann die zerstörte Berstscheibe entfernen.
4. Sowohl am Haltereinlass als auch am -auslass den Dichtungsbereich der Berstscheibe reinigen. Diese Flächen müssen absolut sauber und frei von Rost, Korrosion und Fremdkörpern sein, um ein korrektes Abdichten zu gewährleisten. Lösungsmittel, Stahlwolle oder Schmirgelleinen dürfen dabei verwendet werden. Nicht maschinell nacharbeiten. Keine Schaber oder Schleifmittel verwenden.
5. Dichtungsbereich der Berstscheibe auf Scharten, Kerben, Kratzer und Lochfraß inspizieren. Sollten derartige Beschädigungen vorliegen, das Werk wegen der Reparatur befragen.
6. Zurückgebliebenes Dichtungsmaterial der vorherigen Berstscheibe entfernen.

## III. Zusammenbau von Berstscheibe und Halter (s. Abb. B)

Die Bestandteile der MINTRX Berstscheibenbaugruppe sind in der richtigen Einbaufolge abgebildet.

1. Für den Einsatz des B.D.I.-Alarmsystems sind weitere Details in den Universal B.D.I.-Einbauanleitungen enthalten.
2. Sorgfältig alle mit Berstscheiben bzw. Haltern gelieferte Transportschutzeinrichtungen entfernen und entsorgen.  
**TRANSPORTSCHUTZEINRICHTUNGEN DÜRFEN NICHT IN DIE HALTERBAUGRUPPE EINGEBAUT WERDEN!**
3. Haltereinlass mit den Ausrichtstiften nach oben zeigend auf eine flache Oberfläche legen.
4. Die Berstscheibe mit der gewölbten Seite nach unten über die Ausrichtstifte legen.
5. Den Halterauslass, wie gezeigt, sorgfältig auf die Ausrichtstifte aufpassen; dabei mit Vorsicht vorgehen, damit die Berstscheibe nicht beschädigt wird.
6. Die Baugruppe durch Anziehen der Vormontageschrauben zusammenbauen.

Abbildung B



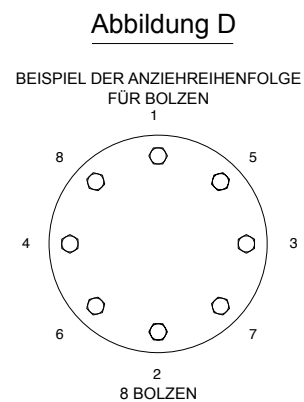
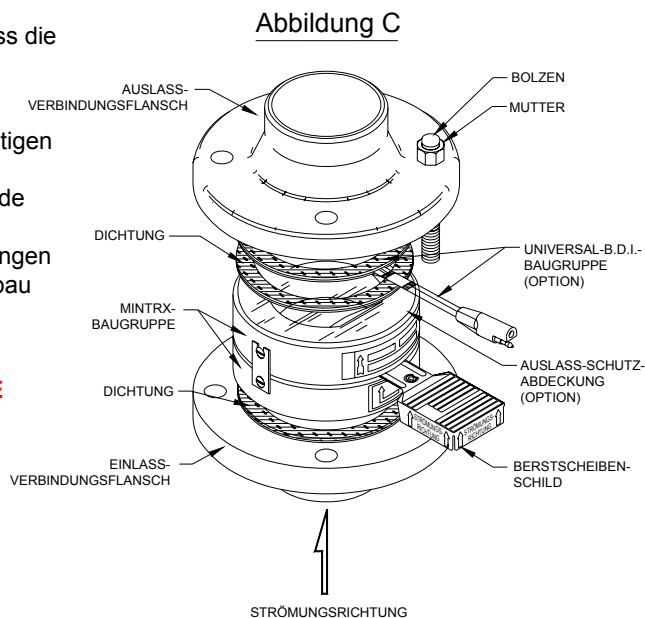
## IV. Einbau der MINTRX-Baugruppe ins System (s. Abb. C)

1. Vor dem Einsetzen der Baugruppe in die Anlage sicherstellen, dass die Oberflächen der Verbindungsflansche sauber und frei von Rost, Korrosion und Fremdkörpern sind.
2. Der Haltereinlass wird mit j-förmigem Haken geliefert, um den richtigen Einbau der Baugruppe mit Bezug auf die Strömungsrichtung zu gewährleisten. Vor dem Einbau der Baugruppe ist der entsprechende Einlassverbindungsflansch zur Aufnahme des j-förmigen Hakens anzubohren. Technische Angaben darüber, wo und wie die Bohrungen anzubringen sind, entnehmen Sie bitte dem Leitfaden für den Einbau der j-förmigen Haken.
3. Die MINTRX-Baugruppe und die kundenseitig bereitgestellten Dichtungen so einbauen, dass **ALLE RICHTUNGSPFEILE IN DIE RICHTIGE STRÖMUNGSRICHTUNG ZEIGEN** und der j-förmige Haken in den Bohrlöchern des Verbindungsflansches sitzt.
4. Wenn zum Schutz des Auslasses eine Teflon®\*-Abdeckung mitbestellt worden ist, diese zwischen der MINTRX-Berstscheibenbaugruppe und der Dichtung des Auslass-Verbindungsflansches anbringen.
5. Leicht eingeölte freilaufende Bolzen und Muttern handfest anziehen. Jede Mutter mit einem kalibrierten Drehmomentschlüssel jeweils kreuzweise (s. Abb. D) in Schritten von jeweils 20 % des empfohlenen Drehmomentwerts anziehen (s. Tabelle 1, Seite 5). Um jeweils weitere 20 %, ebenfalls kreuzweise, anziehen, bis der endgültige Drehmomentwert erreicht ist. Alle Muttern in kreisförmiger Abfolge auf das endgültige Drehmoment überprüfen. Diese Werte beruhen auf der Benutzung von Dichtungsmaterialien mit einem Dichtungsfaktor von 2,75, einem Einpassdruck von 255 bar (3.700 psi) und Bolzen- und Muttermaterialien gem. ASME SA193-B7 bzw. SA194-2H für eine Belastung bis 1.724 bar (30.000 psi). Die Verwendung von Bolzen und Muttern mit geringerer Stärke kann zu nachteiligen Ergebnissen führen.

\*Teflon ist ein im Rahmen einer Lizenz benutztes eingetragenes Warenzeichen von E.I. du Pont de Nemours and Company.

## V. Vorbeugende Wartung

1. Es wird empfohlen, eine Risikoüberprüfung durchzuführen und die Berstscheiben jährlich zu ersetzen. Die Nutzungsdauer einer Berstscheibe hängt von den Betriebsbedingungen des Systems ab. Der Benutzer muss die Auswirkungen von schweren Druck- bzw. Vakuumbelastungen, Korrosion, Temperaturschwankungen und sonstigen harschen Bedingungen an Hand der eigenen Einsatzerfahrung beurteilen, um die jeweils optimale Nutzungsdauer festzustellen.
2. **WENN DIE BERSTSCHIEBE UNTER DIESEN BEDINGUNGEN NICHT IN REGELMÄSSIGEN ABSTÄNDEN ERSETZT WIRD, KANN ES ZU IHREM VORZEITIGEN VERSAGEN UND FOLGLICH ZUM AUSSTRÖMEN VON VERFAHRENSMEDIEN KOMMEN.**
3. Für die im Einsatz befindlichen Halter je drei Ersatzberstscheiben auf Lager halten, um längere Ausfallzeiten zu vermeiden. Die Anzahl der erforderlichen Ersatzberstscheiben hängt letztlich von den Betriebsbedingungen ab.



## VI. Kundendienst

Falls Sie Fragen bzgl. der Anwendung, des Einbaus oder der Wartung haben, wenden Sie sich bitte an die Kundendienstabteilung an einer der auf der letzten Seite dieser Anleitung angegebenen Adressen.

Die MINTRX Berstscheibe ist in den USA unter Patent-Nr. 4,597,505; 4,512,171; 4,759,460; 4,669,626; und 4,072,160 geschützt; in Chile unter Patent-Nr. 35096; in Spanien unter Patent-Nr. 289581; in Indien unter Patent-Nr. 160204; in Kanada unter Patent-Nr. 1244315; in Frankreich, den Niederlanden und in Großbritannien unter Patent-Nr. EP 0 137 903; in Deutschland unter Patent-Nr. P 3473633.6; in Australien unter Patent-Nr. 579833; in Venezuela unter Patent-Nr. 46.640; in Irland unter Patent-Nr. 55493; und in Mexico unter Patent-Nr. 161587.

Das Alarmsystem des Anzeigers geborstener Berstscheiben (B.D.I.-Alarmsystem) ist in den USA unter Patent-Nr. Re. 34,308 und 4,408,194, in Australien durch Patent-Nr. 539415, in Deutschland durch Patent-Nr. 3174227.0, in Belgien, Frankreich und Großbritannien durch Patent-Nr. EP 0 033 867, in Kanada durch Patent-Nr. 1199990, sowie in Japan durch Patent-Nr. 2032464 geschützt.


### BETRIEBSGRENZWERTE DES B.D.I.-ALARMSYSTEMS

TEMPERATUR:           -40 °C bis +204 °C  
                              (-40 °F bis +400 °F)

MAX. STROMSTÄRKE: 50 mA

MAX. SPANNUNG:       24 V- eff.

ANZEIGER GEBORSTENER BERSTSCHIEBEN (B.D.I.®):   Größen 25 mm bis einschl. 900 mm (1 - 36 Zoll)

Markierung:  II 2 G D EEx ia IIC  
(Tamb = -40 °C bis +204 °C)

EC-Typenprüfzeugnis: ITSO3ATEX 21357U

ERFÜLLT DIE ANFORDERUNGEN DER RICHTLINIE 94/9/EG (ATEX) FÜR:   KOMponenten von Einrichtungen und Sicherheitssystemen, die in potenziell explosionsgefährdeten Umgebungen eingesetzt werden.

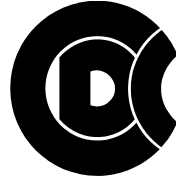
ANGEWANDTE HARMONISIERTE NORM:   EN 50 014: 1997 + Änd. 1 u. 2 Allgemeine Bestimmungen  
  EN 50 020: 2002, Eigensicherheit

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN:   Konformitätsbewertung durchgeführt von Prüfstelle Nr. 0359,  
  ITS Testing and Certification Limited, Leatherhead, Surrey, GB.

Empfohlene Drehmomentwerte für MINTRX  
Berstscheiben der Größen 1 bis einschl. 8 Zoll

TABELLE 1

GRÖSSE		NENNWERTE FÜR VERBINDUNGSFLANSCH			EMPFOHLENE DREHMOMENTWERTE		GRÖSSE		NENNWERTE FÜR VERBINDUNGSFLANSCH			EMPFOHLENE DREHMOMENTWERTE	
ZOLL	mm	ANSI	DIN	JIS	FT•LB	N•m	ZOLL	mm	ANSI	DIN	JIS	FT•LB	N•m
1	25	150	—	—	35	47	3	80	150	—	—	65	88
1	25	—	10/16	—	33	45	3	80	—	10/16	10	33	45
1	25	—	—	10/16/20	44	60	3	80	—	—	16/20	41	56
1	25	300/600	—	—	65	88	3	80	300/600	—	—	120	163
1	25	—	25/40	—	49	66	3	80	—	25/40	—	101	137
1	25	—	—	30/40	66	89	3	80	—	—	30/40	126	171
1	25	900/1500	—	—	180	244	3	80	900	—	—	180	244
1	25	—	100	—	66	89	3	80	—	64	—	126	171
1	25	—	160	—	130	176	3	80	—	100	—	151	205
1	25	—	250	—	162	220	3	80	—	160	—	194	263
1-1/2	40	150	—	—	35	47	4	100	150	—	—	65	88
1-1/2	40	—	10/16	10/20	44	60	4	100	—	10/16	10	66	89
1-1/2	40	300/600	—	—	120	163	4	100	—	—	16/20	82	111
1-1/2	40	—	25/40	—	101	137	4	100	300	—	—	120	163
1-1/2	40	—	—	30/40	126	171	4	100	—	25/40	—	126	171
1-1/2	40	900/1500	—	—	260	352	4	100	—	—	30	139	188
1-1/2	40	—	100	—	126	171	4	100	600	—	—	180	244
1-1/2	40	—	160	—	205	278	4	100	—	—	40	178	241
1-1/2	40	—	250	—	246	334							
							6	150	150	—	—	120	163
2	50	150	—	—	65	88	6	150	—	10/16	10	126	171
2	50	—	10/16	10	66	89	6	150	—	—	16/20	92	125
2	50	—	—	16/20	33	45	6	150	300	—	—	120	163
2	50	300/600	—	—	65	88	6	150	—	25/40	—	227	308
2	50	—	25/40	—	131	178	6	150	—	—	30	151	205
2	50	—	—	30/40	66	89	6	150	600	—	—	275	373
2	50	900/1500	—	—	180	244	6	150	—	—	40	260	352
2	50	—	64	—	164	222							
2	50	—	100	—	197	267	8	200	150	10	—	130	176
2	50	—	160	—	389	527	8	200	—	16	10	91	123
2	50	—	250	—	194	263	8	200	—	—	16/20	100	136
							8	200	300	—	—	180	244
							8	200	—	25	30	194	263
							8	200	—	40	—	219	297



**Continental Disc®  
Corporation**

**Performance Under Pressure®**

A Siegel-Robert Company



**Certified Quality System**  
First Certified In 1992



**ASME Code Symbol Stempel**  
Wenn gestempelt, wurde dieses  
Produkt den Vorschriften des  
ASME Boiler and Pressure  
Vessel-Codes, Section VIII,  
Division 1, entsprechend gebaut.



**Typenzulassungsstempel im Rahmen  
der China-Herstellungslizenz**  
Wenn gestempelt, entspricht dieses Produkt  
voll den Forderungen der Importvorschriften  
Chinas für Sicherheitseinrichtungen  
an Boilern und Druckgefäßen.



**3A Hygiene-Normenstempel**  
Wenn gestempelt, entspricht dieses  
Produkt voll den Normen 3A,  
Serie Nr. 60-00 der Internationalen  
Milch-, Nahrungs- und  
Umwelts-Hygieniker.



**Typenzulassungsstempel mit  
CE-Kennzeichnung der Europäischen Union**  
Wenn gestempelt, ist dieses  
Produkt für seine Übereinstimmung  
mit den Hauptvorschriften der Direktive  
für unter Druck stehende Anlagen zertifiziert.

Continental Disc Corporation hat Vertreter auf der ganzen Welt.

Erbitten Sie bei dem Ihnen am nächsten gelegenen CDC-Büro den Namen der für Ihr Gebiet zuständigen Vertretung.

### FIRMENHAUPTSITZ

#### Continental Disc Corporation

3160 W. Heartland Drive  
Liberty, Missouri 64068-3385 USA  
Tel. (816) 792-1500  
Fax (816) 792-2277 / 5447  
E-mail: [pressure@contdisc.com](mailto:pressure@contdisc.com)  
Webseite: [www.contdisc.com](http://www.contdisc.com)

#### NIEDERLANDE

Continental Disc Corporation  
Energieweg 20  
2382 NJ Zoeterwoude-Rijndijk  
Niederlande  
Tel. +(31) 71-5412221  
Fax +(31) 71-5414361  
E-mail: [cdcnl@contdisc.com](mailto:cdcnl@contdisc.com)

#### DEUTSCHLAND

Continental Disc Deutschland GmbH  
Virmondstrasse 151  
47877 Willich  
Deutschland  
Tel. +(49) 2156-490802  
Fax +(49) 2156-492547  
E-mail: [cdd@contdisc.com](mailto:cdd@contdisc.com)

#### GB

Continental Disc UK Ltd.  
Unit C, The Business Centre  
Faringdon Avenue, Harold Hill,  
Romford  
Essex RM3 8EN  
GB  
Tel. +(44) 1708-386444  
Fax +(44) 1708-386486  
E-mail: [cduk@contdisc.com](mailto:cduk@contdisc.com)

#### CHINA

Continental Disc Corporation  
2026 The Executive Center  
20/F The Center  
989 Changle Rd.  
Shanghai, 200031  
P. R. China  
Tel. +(86) 21-5117-5848  
Fax +(86) 21-5117-5849  
Mobile: +(86) 137-8897-2291  
E-mail: [jyang@contdisc.com](mailto:jyang@contdisc.com)

#### DUBAI

Continental Disc Corporation  
P. O. Box 2234  
Dubai, U.A.E.  
Tel. +(971) 43214490  
Fax +(971) 43438840  
Mobile: +(971) 508129525  
E-mail: [kannan@contdisc.com](mailto:kannan@contdisc.com)